

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **3 (1917)**

Heft 52

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Zur Jahreswende. Die „Schweizer-Schule“ schließt ihren dritten Jahrgang und denkt dabei an das Sprichwort: Alle guten Dinge sind drei. Ob das Ding oder die drei Dinge nun gut seien, darüber streiten sich die Leute. Immerhin ist viel Gutes und Liebes dabei. Viel Gutes hat die „Schweizer-Schule“ empfangen aus der Hand ihrer Mitarbeiter und Abonnenten, viel Liebes aus der Hand ihrer Freunde und Gönner. Für alles das im Namen des Vereins und sämtlicher Schriftleiter den innigsten Dank!

Zum kommenden Jahre entbietet die „Schweizer-Schule“ allen Lesern und Freunden Gruß und Segenswunsch mit den Worten unseres lieben Seligen Bruder Klaus:

„Der Name Jesus sig über Gruoz und wir wünschen ouch vil Guots und danken ouch für vil Guots und der heilig Geist sig über letzter Lohn.“

Zwar stehen schwere finanzielle Sorgen vor uns. Das Gespenst der „Papiernot“ schwebt auch über unserem Blatt. Aber stärker als das Gespenst wird sich der Geist erweisen, der ideale Geist unserer Lehrerschaft, der ideale Geist unserer Freunde und Förderer.

Also vorwärts mit Gott und allen treuen Freunden!

Zur gest. Beachtung! Der hohen Feiertage wegen erscheint diese Nummer etwas verspätet.

Für Anfänger
von
Briefmarken
Sammlungen.



Ich suche Uhren, Waffen, def. Instrumente, Photo-Apparate, Ringe u. u. gebe prachtvolle Briefmarken zur Auswahl.

Fr. Aeschbacher,
Briefmarkenhändler,
Reigoldswil, St. B'ld.

Lenzburg Alkoholfreies
Rest. und
Kaffeehalle
gegenüber der Post. Alkoholfreie
Getränke, Milch, Kaffee,
Thee, Chokolade, gutes Ge-
bäck. 176
Höflichst empfiehlt sich
P 7155 Q Familie Urech.



Katarrhe der Atmungsorgane

heilen rasch und sicher bei Anwendung des Inhalierapparates

Pulmosanator.

Glänzende Zeugnisse v. Aerzten. Verl. Sie gratis u. franko Prosp. 7

P. Rosner, Zürich, Löwenplatz 7.

Hunziker & Söhne, Thalwil

— — Schulmöbelfabrik — —

Hygienisches Schulmobiliar

Schulbänke, Schultafeln

Zeichensaal-Einrichtungen

— — Gest. Katalog verlangen! — —

Kaufe zum vollen

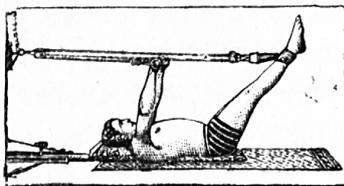
177 P 4692 G

Ankaufspreise

die 5 Bändchen „Die Schlacht bei Sempach“, „Die Schlacht bei Näfels“, „Hans Waldmann“, „Der Schwabekrieg“ und „Heinrich Pestalozzi“, alle illustriert, von Karl Jauslin, von der Kollektion „Illustrierte Schweizergeschichte“ von J. R. Müller, z. Leutpriesterei, Zürich. Offerten an Joh. Kuratle, Brand-Bühl, Nesslau (Toggenb.)

Abplanalp's Rumpfturnen.

Von Autoritäten
hervorragend
begutachtet!



Zur Stärkung der allgemeinen Gesundheit.
Zur Kräftigung des Herzens.
Zur Entwicklung der Muskeln.
Zur Behandlung orthopädischer Fälle.
Zur Heilung von Gicht und Rheumatismus.
Zur Beseitigung der Fettleibigkeit.
Zur Trainierung für körperliche Strapazen.
Täglich 5 Min. Uebung für Männer, Frauen u. Kinder.
Apparat komplett mit Buch zur Anleitung Fr. 45.—.

Verlangen Sie sofort
neue Gratis-Broschüren.

Alleinverkauf für die Schweiz (ohne Bern u. Basel)
W. Glaser, Sportmagazin, Zürich,
P 5331 Z Gerechtigkeitsstr. 16.

Stellenvermittlung für Lehrer und Lehrerinnen
in schweiz. Institute.
Anfragen mit Ret. Marke an Sekretariat V. S. J. V.
Verband schweiz. Inst.-Vorsteher, Zng. P169 S

Schiefertafeln

(P 1565 Gl.) 135

und **Griffel**

liefert prompt und billig die
Schiefertafelfabrik

Kauser & Cie. Elm (Glarus)

Verkehrshefte

(„Egle“ und „Huber“)

bei **Otto Egle, Sek.-Lehrer, Gofau (St. G.)**

Hybörilieder.

- 1) **Es Alpeliedli** (f. Sopran-Solo, 3-stim. Frauenchor und Klavier) . . . Fr. 2.—
- 2) **Es Alpeliedli** (für 1 Mittelstimme und Klavier) . . . Fr. 1.50
- 3) **Schuenilied** (für 1 Mittelstimme und Klavier) . . . Fr. 1.50

Was d'lehre chauff (für Sopran-Solo, Frauenchor und Klavier) . . . Fr. 2.—

Komponiert von **P. Franz Huber O. S. B.**

Verlangen Sie zur Ansicht.

Verlag M. Dörsner, Einsiedeln.

Eine herrlich gelegene Kuranstalt

würde 2—3 kathol. Lehrer oder Lehrerinnen während des Winters zur Aufrichtung der Nerven in Pension nehmen.
Preis 4 Fr. per Tag.
Offerten unter Chiffre 165 an **Publicitas N. G., Luzern.**

Schenkt

Schülern und Schülerinnen einen
Pestalozzikalender.

Ihr gebt ihnen damit einen unvergänglichen Quell der Freude, Unterhaltung und Belehrung. Das kleine Prachtwerk enthält auf 500 Seiten unzufähr 1000 farbige u. schwarze Bilder und kostet dabei nur Fr. 1.70. Seine einzigartigen Vorzüge machten es zum verbreitetsten schweizerischen Buche. (Jahresauflage 120,000 Exemplare.) (P9317 Y)

Zu beziehen in Buchhandlungen und Papeterien und direkt vom Verlag:
Kaiser & Co., Bern.

Empfehlen Sie unsern Inseratenteil.

Wir vermieten
Violinen
Cello-Lauten
Gitarren
Mandolinen
Komplett zusammengestellt
Bei eventuellem Kauf geleistete Miete in Abrechnung
Verlangen Sie Offerte!
Werkstätten für Kunstgegenbau
A Siebenhünerer Sohn
Zürich

Lehrer

mit guten Zeugnissen seiner frühern Praxis, mit Churer Patent, sucht auf Anfang Januar

Stelle

oder

Stellvertretung.

Schriftliche Offerten unter Chiffre S. 6330 N. C. an die **Publicitas N. G. Luzern.** 195

Verwendet
Citrovin
als bester u.
gesündester Essigersatz.

Den Herren Dirigenten

die höfl. Mitteilung, daß alle Komposition von **S. Gn. Dr. Schmid von Grüneck** von meinem Verlag zu beziehen ist, nämlich für gem. Chor: **12 Offertorien** (2. Aufl.), **4 Herz-Jesu-Lieder** (2. Aufl.) auch 3st., für Töchterchor erschien **1 Veni Creator**, für Männerchor: **22 Marienlieder**, **12 Offertorien**, **3 St. Josefslieder**, **1 Veni Creator**, **12 euch. Lieder**. Ich sende auch Lieder für die mar. Kongregation z. Einsicht. 127

Verlag Hans Willi, Cham.

Der Jungkirchchor

sorgt für neue Kräfte und Nachwuchs im Kirchengesang. Verlag: **K. Sans, Ballwil, (Luz.)**

Inserate in der „Schweizer-Schule“ haben besten Erfolg.